

Fachschaftsprotokoll

Simon

23. November 2022

Anwesende: Teresa, Fredi, Paul F., Tim, Michael, Flo, Paul W., Marvin, Brohannes, Niels, Luis, Lisanne, Leonie, Lilly, Yannik, Lisa, Kai, Anton, Benedikt, Neva, Jojo, Franzi, Yann

Alumni:

Gäste:

Inhaltsverzeichnis

1	Formalia	2
1.1	Präsidium	2
1.2	Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung	2
1.3	Tagesordnungsänderungsanträge	2
2	Checkliste/Kalender	2
3	StuRa (Abstimmung)	2
3.1	Vorstandsbericht	3
3.2	Bewerbungen	3
3.3	Finanzanträge	3
3.4	Sonstige Anträge	3
3.5	SVB-Gremium	5
3.6	Lehrevaluationen	5
3.7	Akkreditierungsseminare	5
4	ZaPF	6
4.1	Pauls AK	6
4.2	Kartenspiele	6
5	Powerpoint (Luis & Paul)	7
6	StuKo	7

7	Mathe für Polys	7
8	Getränkekästen	7
9	DSGVO in Praxis	7
10	Finanzen (Abstimmung)	8
11	Weihnachtsmusikfest	8
	11.1 Aktualisierung der Website	8
12	Sonstiges	9
	12.1 Werbemails	9
	12.2 Berufungskommission	9

1 Formalia

Start der Sitzung: 18:21 Uhr

1.1 Präsidium

- Redeleitung: Teresa
- Protokoll: Simon

1.2 Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung

1.3 Tagesordnungsänderungsanträge

Weihnachtsmusikfest soll drauf.

Aktualisierung der Website auch.

Umbenennung Mathe für Lehrämtler in Mathe für nicht-B.Sc.

2 Checkliste/Kalender

- Kalender für nächstes Jahr. Es gibt welche. Vermutlich.

3 StuRa (Abstimmung)

Es war StuRa.

3.1 Vorstandsbericht

Das Sekretariat wurde aufgeräumt, es fehlen Kaffeekannen.

Es gab eine Bewerbung auf eine zweite EDV-Stelle.

Es wurde darauf hingewiesen, dass es momentan keine Person gibt, die für Datenschutz zuständig ist. Es ist auch kein Budget vorhanden? Es gibt sie auf jeden Fall nicht, und deswegen sollten wir uns bemühen, keine Datenschutzverstöße zu begehen.

Es gibt ab nächstem Jahr eine Rechenstelle im Sekretariat.

3.2 Bewerbungen

Bewerbungen

Bewerber	Position
Nicolai Kary	Referat gegen Faschismus
Jakob Reineck	Gemeinsamer Studiausschuss des FACE (Master of Education)

Beide unkritisch und angenommen.

3.3 Finanzanträge

Es geht um einen mehrmonatigen Workshop im Artik, über den künstlerischen Zugang zu Sexualität. Der Workshop ist auf acht Personen beschränkt, es gibt eine Teilnahmegebühr von 50 €. Die hohe Teilnahmegebühr soll dazu führen, dass angemeldete Menschen auch dabei bleiben. Das beantragte Geld ist vor allem für die Raummiete und Material. Es ist unklar, wie viele Teilnehmer tatsächlich Studierende sind.

Zwischen Kunst und Sexualität

ArTik e. V.

Option	Stimmen	Betrag
500,00 €	0	
150,00 €	5	
0,00 €	15	0 €

3.4 Sonstige Anträge

Die Fachschaft Interdisziplinäre Anthropologie möchte den Fachbereich von AGeSoz (Interdisziplinäre Anthropologie, Gender Studies und Soziologie) in die KAEE (Kultur-anthropologie und Europäische Ethnologie) wechseln. Das passt ihnen besser, weil sie da

mehr Überschneidungen haben. Der StuRa entscheidet das, weil das in der Satzung so steht.

Fachbereichswechsel der Fachschaft Interdisziplinäre Anthropologie

Larissa Ziegler i.A. der FS Inter. Anthro.

Option	Stimmen	Reihung
Ja	19	1
Nein	1	2
Enthaltung	1	

Die AGeSoz möchte ihren Namen ändern, da das A ja jetzt wegfällt. Sie wollen jetzt SozioGen heißen.

Namensänderung AGeSoz

AGeSoz

Option	Stimmen	Reihung
Ja	11	1
Nein	6	2
Enthaltung	2	

Der fzs ist der freie Zusammenschluss von Student*innenschaften. Wir sind aktuell Mitglied.

Nachteile

- Es kostet so 20000 € im Jahr.
- Sie übernehmen keine Fahrtkosten o.ä., es gibt also zusätzliche Kosten.
- Auf den Tagungen geht es eher um organisatorische oder symbolische Dinge.
- Mitsprache gibt es trotzdem.
- Wenn wir Mitglied bleiben, wird ab sofort alles was da besprochen wird im StuRa abgestimmt. (Das ist viel).

Vorteile

- Verbindung zu anderen Studierendenschaften und anderen Organisationen (Presse und Parteien).
- Bayerische Studierendenschaften sind keine verfassten Studierendenschaften und haben finanziell Probleme, und werden vom fzs unterstützt.
- Das fzs ist gegen die Exzellenz-Initiative und setzt sich dagegen ein.

Man könnte auch austreten und als Fördermitglied eintreten.

Austritt aus dem freien Zusammenschluss von student*innenschaften (fzs)

Vorstand

Option	Stimmen	Reihung
Ja	10	1
Ja mit anschließendem Wiedereintritt als Fördermitglied	7	2
Nein	0	3
Enthaltung	2	

3.5 SVB-Gremium

Das SVB-Gremium ist unterbesetzt und nicht von allen Fachbereichen vertreten. Da können Studierende entscheiden, für welche Projekte Geld vergeben wird (z.B. AP-Videos). Da kann man sich bewerben, aktuell sind da nur Mediziner.

3.6 Lehrevaluationen

Die TF wollte von anderen Fachschaften wissen, wie das mit Lehrevaluationen läuft. Vor allem auch, ob die Lehrevaluationen veröffentlicht werden oder mit Dozierenden besprochen.

Wir können ihnen sagen, dass wir EvaSys machen. Außerdem machen wir jedes Jahr eine Tutoreneva, die läuft nicht gut (Lime-Survey + Pandas). Vielleicht hat die TF was besseres. Gregor und Paul schreiben eine Mail.

3.7 Akkreditierungsseminare

Es gibt Akkreditierungsseminare. Da lernt man wie das läuft mit der Akkreditierung. Die Akkreditierung ist wichtig, denn ohne Stempel ist das Studium nichts wert. Da gibt es Gutachten und alles mögliche. An der Uni Freiburg gibt es Systemakkreditierung, das heißt, sie ist akkreditiert, sich selbst zu akkreditieren. Das ist aber teuer und soll vielleicht geändert werden? Ansonsten kann man sich auch von externen Gutachtern akkreditieren lassen. Die Systemakkreditierung muss auch extern akkreditiert werden.

Es gibt Pools, da werden Leute angefordert um Studiengangskkreditierungsgutachten zu verfassen.

Zum Seminar können noch Leute hinkommen, es ist online und kostet nichts.

GO-Antrag auf 2 Minuten Pause. Formale Gegenrede: 5 statt 2 Minuten. Ohne Widerrede angenommen.

Akkreditierungsseminartermine

9. - 11.12.22

13. - 15.12.22

20. - 22.12.22

4 ZaPF

4.1 Pauls AK

Paul hat einen AK über Qualitätssicherung bei wissenschaftlichen Mitarbeitern und Tutoren geleitet.

Bei uns (Physik) gibt es nur Geld während der Vorlesungszeit. Das macht diese Jobs unattraktiv, denn man kann sich davon keine Miete leisten. Das kommt auf die Fakultät an.

Es waren nur so sechs Leute da, und die haben berichtet, dass sie immer ein halbes Jahr angestellt sind. In Berlin gibt es Zweijahresverträge.

Deswegen wird es in Berlin in einem halben Jahr nochmal einen AK dazu geben.

Trotzdem kann man vorher schon mal nerven.

Außerdem wurde festgestellt, dass die Bezahlung wild variiert. An der TU München gibt es Geld pauschal. Bei uns gibt es als Mensch ohne Bachelor Mindestlohn, mit Bachelorbabschluss gibt es ca. 50 Cent mehr. Menschen mit Master kriegen so 17 Euro, es gibt aber nicht so viele, die nicht anders angestellt sind.

Leute waren entsetzt, dass es bei uns so abläuft.

4.2 Kartenspiele

Es gibt ZaPF-Kartenspiele. Sie sind nicht linkshändergerecht. Die Joker sind nice.

Davon wurden 60 Stück gekauft. Bei Interesse kann man sie zum Selbstkostenpreis von 3,75 € kaufen.

Sie sollen im CIP-POOL gelagert werden.

Sie wurden von der Fachschaft bezahlt.

Jemand muss das verwalten. Teresa und Paul machen das.

GO-Antrag auf Powerpoint-Präsentation während Pizza. Ohne Gegenrede angenommen.

5 Powerpoint (Luis & Paul)

6 StuKo

Es war StuKo.

7 Mathe für Polys

Auf der ZaPF haben Menschen gesagt, dass sie klar kommen. Das ist hier allgemein nicht so der Fall. Bei einigen Unis ist es wohl noch blöder als bei uns.

Die Nicht-Poly-Mathe-Studierenden-Mathe macht es schwierig, den Physikvorlesungen zu folgen. Viele Studierende, die Physik mit Nicht-Mathe kombinieren, brechen auch ab.

Ein Lösungsvorschlag wäre, Mathe für Ingenieure 2 durch Mathe für Physiker 1 zu ersetzen. Allerdings bereitet Mathe für Ingenieure 1 nicht genug auf Mathe für Physiker 1 nicht genug vor, und um Fehlendes nachzuholen fehlt Zeit.

Das Problem ist vermutlich nicht in sechs Semestern zu lösen.

Wer Interesse und Motivation hat, kann gerne Lösungsvorschläge erarbeiten und vorstellen. Aktuell fehlt es hauptsächlich an umsetzbaren Ideen.

Der Filk ist für Lehramtler zuständig. Dem könnte man eine Mail schreiben. Neva, Lisa und Paul haben Lust, sich darum zu kümmern und mit dem Filk zu reden.

GO-Antrag auf Vorverlegung Getränkekästen. Ohne Gegenrede angenommen.

8 Getränkekästen

Da stehen noch sehr viele Getränkekästen in der Fachschaft. Manchmal nimmt die der Getränkelieferant mit.

Anton wäre bereit, die Kästen wegzufahren.

9 DSGVO in Praxis

Gregor sagt:

„Da ich allgemein schlecht in Kommunikation bin und das von mir gleich Gesagte durchaus einen gewissen Ramble-Charakter hat will ich vorherschießen dass ich das Folgende unpersönlich meine. Falls sich jemand angesprochen fühlt, don't. Ich will eine Mahnung an ****alle**** aussprechen.“

Wenn wir für Veranstaltungen Daten von Dritten erheben müssen, dann sollten wir damit auch vertraulich umgehen. Vertraulich heißt, dass eigentlich nur die für die Anmeldung

verantwortlichen Personen Zugang auf die aufgenommenen Daten haben und das man verschwiegen mit ihnen umgeht. Für diverse Evaluationen und Fahrtenanmeldungen habe ich Informationen gesehen, wo ich mich – wäre ich Inhaber besagter Information – sehr geärgert hätte, wenn damit fahrlässig umgegangen wäre. Klar bin ich ein ziemlicher Datenveganer, aber ich finde, dass das Recht auf Privatsphäre ein Grundrecht ist. Wer sich damit nicht auseinandergesetzt hat, es ist auch mit guter Begründung schwierig, Daten auf dem Personalausweis zu ändern. Gerade deswegen sollte sensibel mit Daten auf Personalausweisen umgegangen werden, schlichtweg weil das Informationen sind, die keinen von uns persönlich was angehen.

Ich werfe deswegen folgende Optionen in den Raum. 1. Wir vermeiden die Nutzung von LimeSurvey für Anmeldungen und wechseln auf ein mail- und formularbasiertes System. 2. Wir gehen nochmal alle LimeSurvey-Zugangsinhaber durch und lassen sie ganz doll versprechen, sich an die Regeln zu halten.“

Ergebnis: Mahnung ist angekommen. Gregor löscht alte LimeSurvey Daten (nicht die Umfragen).

Das LimeSurvey-Problem wird auf wann anders verschoben.

10 Finanzen (Abstimmung)

Es gab eine Mail vom Müller. Er möchte Experimente für Ex 3 kaufen, um die Geldmittel dieses Jahres auszuschöpfen. Es wird allerdings teuer. Im Fachschaftstopf ist noch Geld, und im Topf vom Bartels auch.

Es gibt aber vielleicht noch andere Mittel, die zu genau solchen Zwecken bereitstehen. Vielleicht sollte man dem Müller sagen, er soll mal mit der Schilling reden.

11 Weihnachtsmusikfest

Es ist Ende November.

Das Weihnachtsmusikfest findet am Mittwoch vor Weihnachten statt.

11.1 Aktualisierung der Website

Auf der Website gibt es einen sehr alten Link. Brohannes aktualisiert die Website.

12 Sonstiges

12.1 Werbemails

Marvin kriegt Werbemails, dass Dinge an die Physik weitergeleitet werden sollen. Das machen wir nicht.

12.2 Berufungskommission

Yann und Alex sitzen in der Berufungskommission für die Nachfolge Ita.

Es sind (waren) jetzt Fachvorträge und Lehrproben.

Es gibt 11 Kandidierende. Generell waren alle bisher unkritisch.

Eine neue Professur ist interessant, denn neue Professoren halten Vorlesungen und der Pool der möglichen Abschlussarbeiten erweitert sich vielleicht.

Es sind sehr wenige Studierende in den Fachvorträgen und Lehrproben, und das ist schade.

Es wird auch in der Zukunft immer wieder Berufungskommissionen geben, und da sollte man vielleicht darauf achten, dass die Vorträge besser unter Studierenden beworben wird.

Außerdem ist die aktuelle Berufungskommission etwas seltsam, denn die meisten Leute, die da drin sitzen, sind nicht vom Fach.

Ende der Sitzung: 20:54 Uhr